

# Hygienekonzept spezielle indoor-Regeln

## Dart

Stand: 4. August 2020

- Zum Trainingsbetrieb dürfen maximal 6 Teilnehmer gleichzeitig im Sportheim (Pokalsaal) anwesend sein. Alle Teilnehmer haben sich im Vorfeld telefonisch beim Übungs-/bzw. Spartenleiter anzumelden und die mögliche Zeitspanne der Anwesenheit abzusprechen.
- Im Eingangsbereich (kleiner Flur) wird Handdesinfektionsmittel bereitgestellt.
- Im Pokalsaal wird Flächendesinfektionsmittel bereitgestellt.
- Die Anwesenheitsliste führt der Übungs-/bzw. Spartenleiter
- Der Schuhwechsel erfolgt ggf. auf dem „großen“ Flur.
- Vom Übungs- oder Spartenleiter ist ein Automaten-Vergabepplan mit festen Paarungen für einen bestimmten Zeitraum zu erstellen. Der Automaten-Vergabepplan dient der Einhaltung der maximalen Personenzahl, sowie in einem Infektionsfall der Dokumentation, wer mit wem direkten Kontakt hatte.
- Der Aufenthalt beschränkt sich auf den Pokalraum
- Nach Ende der Trainingszeit von 60 Minuten ist der Pokalsaal ca. 15 Minuten zu durchlüften, penibel zu desinfizieren und zu verlassen.
- Nach Ende der ersten Trainingsphase sind die Automaten, Tische, Türgriffe, Schalter etc. zu desinfizieren. Ein neuer Trainingsdurchgang ist danach möglich.
- Nach Ende der Trainingszeit ist das Sportheim abweichend von der Regelung im Hygiene-Grundkonzept durch den hinteren Ausgang (Pokalsaal) zu verlassen.
- Es dürfen immer nur 2 - 4 Spieler fest an einem Automaten spielen.
- Der Abstand zwischen den Spielern muss immer wenigstens 1,50 Meter betragen.
- Nach jedem Spieldurchgang und Wechsel der Spieler ist der jeweilige Automat zu desinfizieren.

### **Ergänzung für den Liga-Spielbetrieb:**

**Die gegnerische Mannschaft darf mit maximal 6 Teilnehmern anwesend sein.**

**Die Namen, Anschriften, Kontaktdaten der gegnerischen Mannschaft sollen möglichst im Vorfeld übermittelt werden, um am Spieltag nur noch die tatsächliche Anwesenheitszeit zu dokumentieren.**

**Während des Aufenthalts im Sportheim soll ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden.**

**Mindestabstand zueinander ist einzuhalten, darum wird die Schiebetür zwischen Pokalsaal und großem Saal geöffnet und im gr. Saal werden Sitzmöglichkeiten geschaffen.**